

Materialien zum Vortrag **Faszination und Risiken von Online Rollenspielen und Browserspielen für Menschen mit ADHS**

Zwei literarische Texte und zwei Filme, in denen Menschen mit ADHS dargestellt sind

Zusätzlich: **Mörike als ADHS Experte? Zitate aus Mozart auf der Reise nach Prag**

*(Erklärungen in Kursiv von mir)*

Regine Pfeiffer

## *Mörike als ADHS Experte?*

### **Zitate** aus **Eduard Mörike, Mozart auf der Reise nach Prag** (1856)

*(Erläuterungen kursiv)*

1. Indem sie sich beide erhoben, kam ein kleines Unheil an den Tag, welches dem Meister einen Zank zuzog. **Durch seine Achtlosigkeit war ein Flakon mit kostbarem Riechwasser aufgegangen** und hatte seinen Inhalt unvermerkt in die Kleider und Polster ergossen
1. Des Mannes Bedürfnisse waren sehr vielfach, seine **Neigung zumal für gesellige Freuden außerordentlich groß.**
2. *Mozart klagt, dass er Dinge oft nicht zu Ende führt:* „Ward ich denn je nur meiner Kinder ein volles Stündchen froh? **Wie halb ist das immer alles bei mir, und immer en passant!** Die Buben einmal rittlings auf das Knie gesetzt, mich zwei Minuten mit ihnen durchs Zimmer gejagt, und damit basta, und **wieder abgeschüttelt.**
3. **Bisweilen brachte er die Gäste, zum Schrecken der Frau, unangekündigt von der Straße weg ins Haus, Leute von sehr ungleichem Wert, Liebhaber, Kunstgenossen, Sänger und Poeten.**
4. Den größten Teil seiner Erholung indes pflegte Mozart außer dem eigenen Hause zu suchen. Man konnte ihn nach Tisch **einen Tag wie den andern am Billard im Kaffeehaus**, und so auch manchen Abend im **Gasthof** finden.
5. Er fuhr und **ritt sehr gerne in Gesellschaft über Land, besuchte als ein ausgemachter Tänzer Bälle und Redouten** und machte sich des Jahrs einige Male einen **Hauptspaß an Volksfesten.**
6. **Genießend oder schaffend kannte Mozart gleich wenig Maß und Ziel.**
7. **Gram aller Art und Farbe**, das Gefühl der Reue nicht ausgenommen, war er als eine herbe Würze jeder Lust auf seinen Teil gewöhnt. *(Moderner Satzbau wäre: Er war an Gram ... Reue, als Würze jeder Lust, gewöhnt.)*
8. Der Vorwurf **törichter, leichtsinniger Verschwendung** lag sehr nahe;
9. **Kam einer, in dringender Not ihm eine Summe abzuborgen oder sich seine Bürgschaft zu erbitten, so war meist schon darauf gerechnet, daß er sich nicht erst lang nach Pfand und**

## Materialien zum Vortrag **Faszination und Risiken von Online Rollenspielen und Browserspielen für Menschen mit ADHS**

**Zwei literarische Texte und zwei Filme, in denen Menschen mit ADHS dargestellt sind**

**Zusätzlich: Mörrike als ADHS Experte? Zitate aus Mozart auf der Reise nach Prag**

*(Erklärungen in Kursiv von mir)*

**Sicherheit erkundigte; dergleichen hätte ihm auch in der Tat so wenig als einem Kinde angestanden.** Am liebsten schenkte er gleich hin, und immer **mit lachender Großmut**

10. Genug, es wirkte eben alles, Schicksal und Naturell und eigene Schuld zusammen, **den einzigen Mann nicht gedeihen zu lassen.** *(den einzigen > den einzigartigen)*

11. Da stieg ihr (*Konstanze*) wohl mitunter das Wasser an die Kehle, zumal, wenn oft zu dieser Bedrängnis, zu Mangel, peinlicher Verlegenheit und Furcht vor offener Unehre, **noch gar der Trübsinn ihres Mannes** kam, worin er tagelang verharrte, **untätig, keinem Trost zugänglich, indem er mit Seufzen und Klagen neben der Frau, oder stumm in einem Winkel vor sich hin, den einen traurigen Gedanken, zu sterben, wie eine endlose Schraube verfolgte.**

Er konnte wohl einmal, durch ein verweintes Auge seiner Frau plötzlich betroffen und bewegt, eine schlimme Gewohnheit aufrichtig verwünschen, **das Beste versprechen, mehr als sie verlangte – umsonst, er fand sich unversehens im alten Fahrgeleise wieder.** *(Bedrängnis und Unehre wegen der Schulden)*

12. Eine völlig veränderte **Ordnung** nach unsern Begriffen von dem, was allen Menschen ziemt und frommt, *ihm* irgendwie gewaltsam aufgedrungen, **müßte das wunderbare Wesen geradezu selbst aufgehoben haben.**

*(Mozart hätte sich seiner eigenen Nature entfremdet, wenn man ihn gezwungen hätte, sich einer ihm fremden Ordnung anzupassen)*

13. *(Mozart versucht, mit Hilfe eines Wanderstockes, seine Abneigung gegen das Laufen, gegen Bewegung zu überwinden)* **Die Verbindung war von kurzer Dauer: das drittemal, daß beide (Mozart und der Stock) miteinander aus waren, kam der Begleiter nicht mehr mit zurück.**

14. *(Konstanze beschreibt ihren Mann):* Damals geschah es nun, daß er, ermüdet von der Arbeit eines anstrengenden Tages, noch spät, ein paar neugieriger Reisenden wegen, zu einer musikalischen Soiree ging – auf eine Stunde bloß, versprach er mir heilig und teuer; doch das sind immer die Gelegenheiten, wo die Leute, wenn er nur erst am Flügel festsetzt und im Feuer ist, seine Gutherzigkeit am meisten mißbrauchend; **denn da sitzt er alsdann wie das Männchen in einer Montgolfiere, (ein Heißluftballon) sechs Meilen hoch über dem Erdboden schwebend, wo man die Glocken nicht mehr schlagen hört.**

Mit diesen offenkundigen ADHS Merkmalen ist es aber nicht genug. Auch für Mozarts Affinität zu Glücksspiel und damit einhergehenden Geldproblemen gibt es Belege:

Ich empfehle eine **Google Suche: Mozart und gambling. Oder sogar: Mozart – gambling – addiction.** Veröffentlichungen im Mozartjahr zeigen, dass Mozart ein durchaus beträchtliches Einkommen hatte. Er verspielte es, und hatte zum Ende seines Lebens hohe Spielschulden.